

DELITZSCHER STADTJOURNAL

Ausgabe
22/2020

6. November 2020

mit dem Amtsblatt der Großen Kreisstadt Delitzsch



STADT DELITZSCH



DELITZSCH AKTUELL

Kleine Welt ganz groß –
Umweltbildung im
Kreativkindergarten

MOBILITÄT

Handlich klein, funktional groß:
Kompakte Elektrolappräder für Pendler,
Städter und die Generation 60 plus

GESUNDHEIT

Gegen alles ist ein Kraut gewachsen:
Die besten Teerezepte
vom Gesundheitsexperten

Inhaltsverzeichnis

- 2 **Kolumne**
Windkraft als Alternative?
- 3 **Interview**
Große Werke aus dem Malstübchen: Die Redaktion des DSJ im Gespräch mit Ines Hoffmann
- 4/5 **Delitzsch aktuell**
– Kleine Welt ganz groß – Umweltbildung im Kreativkindergarten
– Gedenkweg „Stolpersteine“ in Delitzsch
– Soziokulturelles Zentrum aktiviert Ehrenamt
– KulturGuide
- 6 **Tipps**
Familienzeit zu Hause verbringen: Tipps gegen die Langeweile
- 7 **Gesundheit**
Gegen alles ist ein Kraut gewachsen: Die besten Teerezepte vom Gesundheitsexperten
- 8 **Mobilität**
Handlich klein, funktional groß: Kompakte Elektroklappräder für Pendler, Städter und die Generation 60 plus

9–18 AMTSBLATT DER GROSSEN KREISSTADT DELITZSCH

- 19/20 **Bauen/Wohnen/Einrichten**
– Photovoltaik: aus Sonne wird Strom: Nützliche Checklisten für die Anschaffung und Montage einer PV-Anlage
– Jetzt kommen die Gemütmacher: Mit Kalanchoë herbstlich dekorieren
- 21/22 **Stellenmarkt**
– Kurzarbeitergeld: Informationen für Arbeitnehmer
– Die Krise als Chance begreifen: Mit digitaler Weiterbildung eröffnen sich neue berufliche Möglichkeiten
- 23 **Trauer**
Trotz aller Beschränkungen: Zeit für Abschied und Trauer nehmen

Windkraft als Alternative?

Der Strukturwandel ist in aller Munde. Viele fragen sich was er bewirkt und welche Folgen er hat bzw. ob uns die Energiewende gelingt. „Wir wollen grüner werden“, so die Aussage vieler Verantwortungsträger im öffentlichen Leben.

Doch wie verläuft das mit dem „grüner“ werden? Eine Windkraftanlage erzeugt beispielsweise den sogenannte „grünen Strom“. Windkraft wird in Strom umgewandelt und somit ins Netz gespeist. Voraussetzung ist natürlich die Leistungsgrenze und Leistungsdichte des Windes, welcher zum Ertrag des Stromes führt. Heißt also, ob es sich lohnt Windräder oder einen Windpark zu errichten. Das auf dem Titelbild abgebildete Windrad, zeigt die gängigste Konstruktionsform – dreiblättrige Rotoren in horizontaler Achse. Wer sich jemals in der Nähe von Windrädern aufhielt, wird bemerkt haben, dass die Rotoren eine erhebliche Geräuschkulisse produzieren. Diese gilt es fortlaufend zu reduzieren. Ein sogenannter Hinterkamm am Rotor soll dies gewährleisten. Neben den schwingenden Rotoren, die sowohl Eis als auch Blitze anziehen, beeindruckt den Nichtfachmann und Betrachter des Werkes der Turm, der die Tonnenlast der Maschinengondel, der Rotoren sowie die nicht zu unterschätzende Windlast tragen muss. Daraus resultierend ist, laut physikalischen Gesetzen, eine hohe Standfestigkeit des Fundaments notwendig.

Neben dem Nutzen, welche onshore (Innenland) bzw. offshore (kurz vor der Küste) Windanlagen mit sich bringen, gibt es doch einen erheblichen Flächenbedarf für die Kolosse. Dies bringt Gemeinden immer wieder dazu, über Sinn und Nutzen zu diskutieren. Flächennutzungspläne verhindern den sogenannten Wildwuchs von Windkraftanlagen. Zur gesamten Betrachtung einer solchen Anlage, die ja dem Naturschutz durch Grüne Energie dienen soll, ist die Tötung von Vögeln und Fledermäusen. Das Ausmaß des sogenannten Vogelschlags (Gänsegeier, Milan, Schwarzstorch, Uhu usw.) ist noch umstritten, ändert aber nichts an der Tatsache, dass dies geschieht. Studien zufolge, minimieren schwarze Rotorblätter die Kollision mit den Tieren. Die Erwärmung des Klimas in der Nähe von Windparks ist ebenso durch die Vermischung von höheren und niedrigen Luftschichten ein weiterer bedenklicher Fakt. Einig ist sich jedoch die Bevölkerung der Bundesrepublik in der Frage der erneuerbaren Energien. Über die Hälfte der Bevölkerung spricht sich auch für Windkraftträder aus, was nicht heißt, dass es auch immer mal wieder zu lokalen Widerständen kommen kann. Ausschlaggebend dafür ist meist die höhere Lärmbelastung.

Die Windenergie ist noch relativ neu. Viele Hersteller von Windkraftanlagen investieren in die Forschung und Weiterentwicklung des Systems, so dass wir eine echte Alternative zu den herkömmlichen Energien haben werden und diese auch umweltverträglicher wird.

Manuela Krause

IMPRESSUM:

Delitzscher Stadtjournal

- » **Herausgeber:** DRUCKHAUS BORNA | Inhaber Bernd Schneider
Abtsdorfer Straße 36 | 04552 Borna
Tel.: 03433 207329 | Fax: 03433 207331
E-Mail: dsj@druckhaus-borna.de | www.druckhaus-borna.de

- » **Produktions- u. Verlagsleitung:** Bernd Schneider (V.i.S.d.P.)
(Alle Rechte liegen beim Herausgeber. Für die Beiträge zeichnen die Autoren.)

- » **Gesamtherstellung:** DRUCKHAUS BORNA

- » **Titelbild:** Die Kraft des Windes – Windräder bei Delitzsch (Foto: Bernhard Weiß)

- » **Fotos:** Soziokulturelles Zentrum e.V. (S. 4 o.), fotolia – Bernhard Plank – <http://imBilde.at> (S. 5 li. u.), Pixum/akz-o (S. 6), djd/GermanXia (S. 8), sowie die entworfenden Autoren und Auftraggeber

- » **Auflage:** 15.000 Exemplare in die Haushalte und Firmen

- » **Laufende Ausgaben-Nummer (DSJ):** 47

Die Ausgabe 23/2020 des DSJ/DA erscheint am 20.11.2020. Redaktionsschluss für diese Ausgabe ist am 6.11.2020.

Delitzscher Amtsblatt

- » **Herausgeber:** Stadtverwaltung Delitzsch vertreten durch den Oberbürgermeister | Markt 3 | 04509 Delitzsch
Telefon: 034202 67-0 | Fax: 034202 62-897
E-Mail: info@delitzsch.de | www.delitzsch.de

Stadtjournal
digital



Große Werke aus dem Malstübchen

Die Redaktion des Delitzscher Stadtjournal im Gespräch mit Ines Hoffmann, Kunstmalerin aus Rödgen

» DSJ: Frau Hoffmann, Ihren Werken wohnt oft der Zauber inne. Feuerwehrmänner löschen gemalte Brände, Hunde schauen aus gemalten Fenstern. Wo liegen die Wurzeln Ihres Schaffens?

Ines Hoffmann: Ich bin eine original Rödgenerin, aber ich lebte für eine Zeit auch in Bayern und kam dort in Kontakt mit der Lüftlmalerei. Dort ist es sehr verbreitet, die Fassaden mit Hilfe der illusionistischen Malerei zu ergänzen. Das können architektonische Elemente sein oder auch Heiligendarstellungen. Wichtig ist dabei die richtige perspektivische Darstellung, damit die Dreidimensionalität hervortritt und das Auge des Betrachters getäuscht wird. Das habe ich mitgebracht, als ich aus Bayern wieder in die Heimat zog. Ich bin Autodidaktin, aber das Malen wurde mir bereits in die Wiege gelegt. Ein Studium hätte wahrscheinlich Vieles für mich einfacher gemacht, was ich mir so in mühevoller Arbeit selbst aneignen musste. Mein Steckenpferd ist die Fassadenmalerei, aber ich male auch mit Öl auf Leinwand, stelle Radierungen her, bemale Innenwände und Gegenstände, wie die Babykisten. Das sind individuell bemalte Kisten aus Holz, die sehr gern zur Geburt verschenkt werden. Gefüllt mit Erinnerungsstücken wird sie zu einem ganz besonderen Geschenk zum 18. Geburtstag. Ich habe mich auch in der Airbrush-Technik versucht. Da kommt es viel auf das Abkleben und Schablonieren an und ich habe festgestellt, dass mir der Pinsel einfach lieber ist. Ich male gerne naturnah und lebensbejahend.

» DSJ: Wenn es große Fassaden zu bemalen gibt, wie gehen Sie vor?

Ines Hoffmann: Meist sehen mich die Leute malen oder erkundigen sich bei Kunden, deren Fassade ich bereits gestaltet habe und kommen auf mich zu. Ich arbeite in allen Bereichen nach meinem Leit-Credo: Malen nach Ihren Ideen! Bei den Fassaden steht am Anfang ein Besuch vor Ort, wo mir die Auftraggeber ihre Wünsche erläutern und mir die Geschichte des Ortes näher bringen. Unter der Berücksichtigung des Charakters des Ortes fertige ich in der Regel drei Entwürfe an und lasse die Besitzer entscheiden, welcher Entwurf am besten passt. Um die Farben möglichst lange vor der UV-Strahlung zu schützen, ist manchmal eine Versiegelung ratsam, aber diese Entscheidung überlasse ich den Kunden, da die Versiegelung selbst recht kostenintensiv ist. Nach meiner bisherigen Erfahrung brauchen die bemalten Fassaden je nach Standort etwa nach zehn Jahren eine Auffrischung der Farben und da halten sich die Kosten in Grenzen. Bei Aufträgen von Kindertagesstätten empfehle ich die Versiegelung. Weil Kinder gerne mal anfassen wollen, achte ich schon bei der Auswahl der Farben darauf, dass sie möglichst frei von Schadstoffen sind, aber mit der Versiegelung hält die Farbe länger an der Wand. Übrigens werden bemalte Flächen weniger oft mit Graffiti besprüht. Der Respekt vor dem fremden Werk ist noch da und ich bin sehr dankbar dafür.

» DSJ: Gab es Aufträge, die eine besondere Herausforderung für Sie waren?

Ines Hoffmann: Es gibt Aufträge, die mir unter die Haut gegangen sind. Ich habe einen Kindersarg bemalt, da es mir auch ein Bedürfnis war, auf diese Weise den Eltern meine tief empfundene Anteilnahme auszusprechen. Es war emotional sehr fordernd. Überwiegend habe ich es doch mit sehr schönen Aufträgen zu tun. Kinderzimmer bemale ich zum Beispiel sehr gerne. Dort kann ich meiner Phantasie freien Lauf lassen und ich muss da nicht auf das Wetter achten.



oben: Ines Hoffmann bemalt nicht nur Fassaden
rechts: Das Malstübchen
im Ortsteil Rödgen
(Fotos: Marina Künzel)

» DSJ: Bei vielen Künstlern löst Corona Existenz- und Zukunftsängste aus. Wie ist es bei Ihnen?

Ines Hoffmann: Auf dem Gerüst oder im Malstübchen arbeite ich alleine. Ich habe mich sogar den Landfrauen angeschlossen, um mehr Kontakt zu meinen Mitmenschen zu haben, weil mir sonst der Austausch fehlt. Meinen Aufträgen nachzukommen, ist so gesehen nicht das Problem. Während des ersten Lockdowns brachten mir die Leute verwitterte Gartenfiguren vorbei, die ich aufgearbeitet habe. Da hatte ich zeitweise sogar mehr zu tun. Im Moment kann ich mich über die Auftragslage nicht beklagen, aber wie das nächste Jahr aussehen wird, weiß keiner. Da ich in einem Bereich arbeite, der von den meisten als Luxusgut betrachtet wird, habe auch ich eine gewisse Angst vor der Zukunft. Ich bin dankbar für meinen festen Kundenstamm. Diese Menschen kennen mich teilweise noch unter meinem früheren Nachnamen Eschenbacher, schätzen meine Kunst und kommen immer wieder. Ich habe sehr viel Freude an meiner Arbeit und möchte am liebsten noch mit 70, 80 und 90 auf dem Gerüst stehen und Fassaden bemalen.

Marina Künzel



» Porträts vorgestellt

Kennen Sie Menschen in Delitzsch mit außergewöhnlichen Hobbys, Begabungen oder die sich in besonderer Weise für ihre Stadt engagieren und es verdienen, auf unserer Porträtseite vorgestellt zu werden?

» Schicken Sie Ihre Ideen an:

Manuela Krause | manuela.krause@druckhaus-borna.de

Kleine Welt ganz groß – Umweltbildung im Kreativkindergarten



Was mit dem Naschgarten und „Garten der Begegnung“ in der Kita „Kreativkindergarten“ begann, wird nun fortgesetzt: Natur, Umwelt und Co nehmen in der Kita des Soziokulturellen Zentrums ein besonderes Thema ein. Die Kinder sollen den Kontakt zur Natur behalten, um besser verstehen zu können, wie alles in der Natur miteinander verbunden ist.

Mit Becherlupen und Bestimmungskarten ging es auf dem Außen- gelände des Soziokulturellen Zentrums auf Suche nach Insekten,

Blüten und Wasserbewohnern des mitgebrachten Lober-Wassers. Zu dieser Jahreszeit mussten die Kinder schon ganz genau hinschauen, um Interessantes zu finden. Denn wie Mitte Oktober üblich bereitet sich die Natur nun langsam auf ihren Winterschlaf vor und viele Kleinstlebewesen sind bereits im Überwinterungsmodus. Trotzdem war die Suche der Kinder erfolgreich: Weberknecht, Stubenfliege, Kellerasseln, Zwergfüßer und Wasserschncken konnten die Kinder in ihren Becherlupen untersuchen. Das Projekt „Kleine Welt ganz groß“ ist ein Projekt des Sächsischen Mitmach-Fonds und fördert die nachhaltige Entwicklung und Bildung junger Menschen. Das Soziokulturelle Zentrum entwickelt dafür verschiedenste zielgruppengerechte Mikroskopier-Projekte, die in Kindergarten und Schule Anwendung finden können. Interessierte Pädagoginnen und Pädagogen erhalten unter carolin.kiehl@soziokulturelles-zentrum.de Auskunft zu Möglichkeiten der gemeinsamen Projektarbeit.

Quelle: Soziokulturelles Zentrum e. V.



Gedenkweg „Stolpersteine“ in Delitzsch

Liebe Bürgerinnen und Bürger, vor 82 Jahren brannten in ganz Deutschland viele Synagogen. Damit begann eine in der Weltgeschichte beispiellose Verfolgung und Vernichtung von jüdischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern. Heute werden erneut Schuldzuweisungen laut und leider oft unbedacht an Stammtischen wiederholt, wonach „die Anderen“, – ob Jüdinnen und Juden oder Migrantinnen und Migranten, – für die soziale Schieflage in der Bundesrepublik Schuld tragen. Vergessen wir nie, wohin dies führte: Zu millionenfacher Verfolgung, Entrechtung und der systematischen Ermordung von Jüdinnen und Juden. Wir wenden uns entschlossen gegen jede Form von Rassismus und Antisemitismus!

Darum laden wir alle Bürgerinnen und Bürger zu einem Gedenk- und Versöhnungsweg ein. Wir besuchen die Stolpersteine in Delitzsch, Lindenstraße 12, Breite Straße 1, und anschließend findet um 16 Uhr eine Andacht auf dem Jüdischen Friedhof statt.

Wir reinigen gemeinsam die Stolpersteine und entzünden an dem Stolperstein eine Kerze zur Erinnerung und Mahnung an die Opfer der NS-Diktatur. An den ehemaligen Wohnorten der jüdischen Bürgerinnen und Bürger werden Blumen zum Gedenken an die Opfer niedergelegt.

Treffpunkt: Montag, der 9. November, um 15:15 Uhr in der Lindenstraße 12.

» Netzwerk für ein starkes Miteinander:

Dieser Gedenkweg findet unter Beteiligung der unterschiedlichen Projekte der Kinder- und Jugendarbeit sowie interessierter Bürgerinnen und Bürger und anderer Organisationen statt.

Matthias Mittmann,
Schalom Begegnungszentrum

Gedenkweg „Stolpersteine“

Schalom Begegnungszentrum Delitzsch
in Erinnerung an Anne Frank

Montag,
9. November
15.15 Uhr

Treffpunkt
Lindenstraße 12

82. Jahrestag
des Gedenkens

Lindenstraße 12
Breite Straße 1
Jüdischer Friedhof
(16.00 Uhr)

Netzwerk für ein starkes Miteinander

Soziokulturelles Zentrum aktiviert Ehrenamt

Bürgerschaftliches Engagement und das Ehrenamt haben in unserem täglichen Leben einen Zugewinn erlangt sowie an Bedeutung gewonnen. In unserem Verein gab es schon immer Leute, die freiwillig zugepackt haben. Unterstützung von Außen gab es seltener. Grund genug, neue Ansätze und Ideen zu entwickeln, um in dieser Richtung mehr Unterstützung zu bekommen.

Vor geraumer Zeit luden dazu unser Vereinsvorstand, Geschäftsleitung, Mitarbeiter und Vereinsmitglieder potentielle Helfer in das Soziokulturelle Zentrum ein. Diese Zusammenkunft war erfolgreich und gab erste Impulse.

So zum Beispiel hatten sofort noch im Oktober Ehrenamtliche den Verein tatkräftig unterstützt. Erste Termine wurden gemeinsam festgelegt und per Flyer und Plakate bekannt gegeben. Neu sind Angebote für alle Bürger, die gemeinsam schöne Stunden verbringen möchten. Ein Tipp für alle, die gern Sonntags ein Stückchen selbstgemachten Kuchen und frischen Kaffee in Gesellschaft genießen möchten: besuchen Sie unser „SONNTAGSKAFFEE“.

Auch an Spielfreudige haben unsere ehrenamtlichen Helfer gedacht. Jeden 1. und 3. Dienstag im Monat gibt es einen „SPIELE-NACHMITTAG“. Karten- und Brettspiele, aber auch Gesellschaftsspiele können gespielt und ausprobiert werden.

Die neuen Angebote, so sind sich Vorstand und Geschäftsleitung des Soziokulturellen Zentrums einig, sind eine sehr gute Bereicherung im Wohngebiet von Delitzsch-Nord.

Jeden Sonntag lädt zusätzlich bei schönem Wetter unser Nachbarschaftsgarten zum Verweilen ein. Geplant sind auch Buchlesungen oder Angebote zur Internationalen Küche. Unterstützung durch ehrenamtliche Helfer finden auch unsere Bereiche Jugendweihe, Stoffwechsel und unser Mutter-Kind-Heim in Reibitz.

Quelle: Soziokulturelles Zentrum e. V.

NEU!

Neue Angebote

in Delitzsch-Nord • Kosebruchweg 14

SPIELE-NACHMITTAG

jeden 1. und 3. **Dienstag** im Monat, 14.00 - 17.00 Uhr



Alle sind herzlich
willkommen!

SONNTAGSKAFFEE

jeden 1. und 3. **Sonntag** im Monat, 14.00 - 17.00 Uhr



Jeden Sonntag lädt zusätzlich
bei schönem Wetter unser
Nachbarschaftsgarten
von 14.00 bis 17.00 Uhr zum Verweilen ein.

SOZIOKULTURELLES ZENTRUM e.V.

KulturGUIDE *im November*

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation im Landkreis Nordsachsen wurden viele Veranstaltungen abgesagt.

Informieren Sie sich bitte rechtzeitig in den Tageszeitungen oder im Internet ob die jeweiligen Veranstaltungen statt finden.

» **Veranstaltungshinweise erhalten Sie unter:**
www.delitzsch.de/entdecken/veranstaltungen/



» EVG Delitzsch – Absagen

Der Vorstand der Seniorengruppe der EVG Delitzsch teilt mit, dass die für den 12. November 2020 geplante Info-Veranstaltung mit dem Geschäftsführer des Kreiskrankenhauses Delitzsch aufgrund der zugespitzten Pandemiesituation im Landkreis Nordsachsen ausfallen muss.

Auch das für den 10. Dezember 2020 vorgesehene Jahresabschlussstreffen müssen wir deshalb absagen.

Wir wünschen unseren Mitgliedern für die bevorstehenden Wochen vor allem viel Gesundheit, eine frohe Weihnachtszeit und freuen uns auf ein sorgenfreies Wiedersehen im neuen Jahr.

Edith Kupferschmied, EVG Delitzsch Seniorenvorstand



Delitzscher
Stadtjournal
online

www.druckhaus-bornade.de



Fotos: Pixum/akz-o

Familienzeit zu Hause verbringen

Tipps gegen die Langeweile

(akz-o) Es ist zweifelsohne schön, ins Ausland zu fahren, zu reisen oder große Events zu besuchen. Doch es kann auch schön sein, ganz bewusst innezuhalten.

Die Zeit, die man jetzt miteinander verbringt, erhält eine neue Wertigkeit, die es zu entdecken gilt – und diese Entdeckungsreise beginnt oft mit einem Blick auf Fotos aus den letzten Monaten und Jahren. Aus diesen fast vergessenen Momenten lassen sich kreative Fotoerinnerungen zusammen mit der ganzen Familie basteln.

» Kreative Vielfalt

Ideen gibt es genug: Mit Fotos kann man zum Beispiel das Kinderzimmer neu gestalten. Der gemeinsame Spaß beginnt schon beim Sortieren und Ausschauen der passenden Motive mit den Kids.

Auch ein Blick auf die letzten Urlaubsbilder weckt garantiert schöne Erin-

nerungen und bietet wiederum die Möglichkeit, diese kreativ einzusetzen. Aus den Fotos kann zum Beispiel ein ganz persönliches Foto-Memo kreiert werden: Wenn man beim Umdrehen dann plötzlich eine Karte mit seinem eigenen Gesicht in der Hand hält, ist garantiert für den ein oder anderen Lacher gesorgt.

Ein beliebter Klassiker: Mit einem Fotoalbum aus eigenen Bildern erlernen Kleinkinder auf ganz spielerische Weise die Namen von Tieren und Pflanzen oder von Freunden und Verwandten.

Wer mag, kann auch ein kleines Fotoshooting mit den Kindern veranstalten – aus den so entstandenen Bildern kann schon jetzt ein Kalender für das kommende Jahr zusammengestellt werden. Es gibt sogar die Möglichkeit, sich eine Handyhülle als Fotoerinnerung zu kreieren.

Wer gerne malt, kann als Zeitvertreib versuchen, seine Fotos nachzuzeich-



nen – das ist zwar gar nicht so einfach, macht aber ebenfalls großen Spaß.

Auch die Fototasse für den morgendlichen Kaffee, Fotokissen oder ein großes Wandbild vom letzten Urlaub sind Möglichkeiten, bereits vergessene Momente wieder zum Leben zu erwecken. Mehr kreative Ideen auf www.pixum.de

» Persönliches für die Großeltern

Gerade wenn das Wiedersehen mit Verwandten und Freunden noch etwas dauert, lohnt sich ein Blick in das eigene Fotoarchiv – schnell ist ein Fotoprodukt oder gar ein ganzes Fotoalbum zusammengestellt und kann direkt an den jeweiligen Adressaten geliefert werden. Mit der Pixum Fotowelt Software, der Website und der App lassen sich kreative Ideen bequem von zu Hause aus gestalten und bestellen – der „mit Abstand“ schönste Zeitvertreib für alle, die Fotos lieben.



ADVENT MARKT
20. - 22. NOVEMBER

DER IDEEN LADEN

» **Adventmarkt im IDEENLADEN**

Traumhaft schöne Dekorationen und wohltuende Düfte begrüßen den Besucher beim Betreten des IDEENLADEN in der Richard Wagner Straße 24 in Delitzsch.

Die beiden Inhaberinnen führen diesen Laden seit 16 Jahren mit dem Anspruch: „Wer hierher kommt, soll sich wohlfühlen, runterkommen, den Alltagsstress für einen Moment vergessen“, und **DAS KANN MAN HIER**.

Man taucht ein in eine Welt von Farben, Düften, Genüssen und Ideen, die man sich gern mit nach Hause nehmen möchte oder an einen lieben Menschen verschenken kann.

Geöffnet ist Montag – Freitag 9 – 18 Uhr, Samstag 9 – 12 Uhr.
www.ideenladen-delitzsch.de

Gegen alles ist ein Kraut gewachsen

Die besten Teerezepte vom Gesundheitsexperten

(djd). Teezeit ist nur in Herbst und Winter? Falsch! Diese Rezepte haben das ganze Jahr über Saison. Zusammengestellt hat sie der Bestseller-Autor Dr. h. c. Peter Jentschura aus Münster. „Heilpflanzen sind ein wahrer Schatz und entfalten ihre Wirkung als Tee besonders gut“, sagt der erfahrene Gesundheitsexperte. Je nach Zusammensetzung können sie stärkend, regulierend oder beruhigend wirken.

» Bei Infekten

Als immunstärkend hat sich ein Tee aus Echinacea-Kraut, Salbeilättern, Schwarzkümmel und Tausendgüldenkraut bewährt. Zubereitung (gilt für alle vorgestellten Mischungen): Pro Tasse einen gestrichenen Teelöffel mit kochendem Wasser überbrühen, drei bis fünf Minuten ziehen lassen, abseihen und auf Trinktemperatur abkühlen lassen. Es sollten ein bis zwei Liter pro Tag davon getrunken werden. „Bei Infektionen in Mund- und Rachenraum kann mit dem Tee auch gargelt werden.“

» Für die Figur

Heilpflanzen, die entschlacken, Fettdepots mobilisieren und die Leber anregen, unterstützen die Gewichtsreduktion. Für einen Abnehm-Tee zu gleichen Teilen Brennnessel und Sellerieblätter, Holunderblüten, Lindenblüten sowie das Kraut von Mariendistel, Löwenzahn, Wermut und Tausendgüldenkraut mischen. „Mit zwei bis drei Tassen täglich beginnen, nach einer Woche auf fünf bis sieben Tassen pro Tag steigern“, empfiehlt Dr. h. c. Peter Jentschura. „Außerdem rate ich zu einer vollwertig-vegetarischen Kost und täglicher, moderater Bewegung.“

» Bei Erschöpfung

Ausgleichend, beruhigend und entspannend wirkt eine Teemischung zu gleichen Teilen aus Lavendelblüten und dem Kraut von Baldrian, Melisse, Schafgarbe, Stiefmütterchen und Weißdorn. Über den Tag verteilt einen halben bis einen ganzen Liter trinken.

» Gegen starkes Schwitzen

„Hinter übermäßigem Schwitzen, besonders der Füße, steckt oft ein Entgiftungsproblem des Körpers“, weiß der Gesundheitsexperte.



oben: Gute Tee-Rezepte für die Gesundheit haben das ganze Jahr über Saison.

(Foto: djd/Verlag Peter Jentschura/Shutterstock/A. Guillem)

rechts: Als Tee entfalten viele Heilpflanzen ihre Wirkung besonders gut. (Foto: djd/Verlag Peter Jentschura)



„Dann sollten die Nieren untersucht werden.“ Unterstützende Teemischung: zu gleichen Teilen Birken-, Kamille-, Salbei- und Brennnesselblätter, Lab- und Zinnkraut sowie das Kraut von Goldrute, Käsepappel und Liebstöckel. Täglich drei bis fünf Tassen trinken. Zusätzlich helfen basische Fußbäder.

» Für den Kreislauf

Regulierend wirkt eine Mischung zu gleichen Teilen aus Hirntäschel-, Mistel-, Schafgarben- und Tausendgüldenkraut mit Holunder-, Weißdorn und Rosmarinblättern sowie Lindenblüten. Täglich ein bis 1,5 Liter des Tees und die gleiche Menge Wasser trinken. Weitere Rezepte und viele Denkanstöße für einen achtsamen Umgang mit der Natur hat Dr. h. c. Peter Jentschura in seinem Ratgeber „Die Pflanze, unsere Lehrmeisterin“ zusammengestellt.

Eine Leseprobe gibt es unter verlag-jentschura.de.

KREISKRANKENHAUS DELITZSCH GMBH
Weihnachtsfeiern für ehemalige
Mitarbeiterinnen & Mitarbeiter finden
in diesem Jahr nicht statt



Liebe ehemalige Mitarbeiterinnen und
Mitarbeiter der Kreiskrankenhaus
Delitzsch GmbH,



aufgrund der wieder steigenden Corona-
Infektionszahlen im Landkreis Nordsachsen
können wir in diesem Jahr bedauerlicher-
weise keine Weihnachtsfeiern durchführen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und wünschen Ihnen und
Ihren Familien trotz der aktuellen Situation eine schöne
Adventszeit und ein besinnliches Weihnachtsfest.

Bleiben Sie gesund!

Dr. med. Sigurd Hanke
Ärztlicher Direktor und
Geschäftsführer

Steffen Penndorf
Verwaltungsdirektor und
Geschäftsführer

Perücken
Zweithaar
präqualifizierter Partner aller Krankenkassen
für Sie in Delitzsch-Ost
J.-R.-Becher-Str.25
Tel. 034202 - 64695

LA BELLE
Fridour & Kosmetik gg

Handlich klein, funktional groß

Kompakte Elektroklaßpräder für Pendler, Städter und die Generation 60 plus

(djd). Viele Berufspendler und Städter würden liebend gerne beim Weg zur Arbeit, beim Einkaufen oder bei innerörtlichen Touren das Fahrrad benutzen. Das größte Hindernis: Fahrräder sind meist unhandlich, sie brauchen Platz in der Wohnung und im ÖPNV, im Haus-Fahrradkeller will man teure Modelle oftmals nicht unterstellen. Die Lösung, um das Radfahren in der Stadt und zum Arbeitsplatz attraktiver zu machen, können kompakte Elektroklaßpräder sein. Sie lassen sich zu einer handlichen Größe zusammenklappen und auf engstem Raum verstauen. Der E-Motor beschleunigt sanft bis auf 25 Stundenkilometer, die Fahrt wird zu einem komfortablen Erlebnis.

» E-Falträder für die Generation 60 plus

E-Falträder eignen sich zudem besonders gut für die Generation 60 plus. Die Sitzposition ist aufrecht. In dieser Gruppe gibt es viele Menschen, die aus gesundheitlichen beziehungsweise körperlichen Gründen auf ein kleineres 20-Zoll-Fahrrad umsteigen wollen. Bei Hüft- oder Knieproblemen ist der Ein- und Ausstieg wesentlich einfacher zu bewältigen, auch bei leichten Gleichgewichtsstörungen ist das kleinere Fahrrad aufgrund des tieferen Schwerpunkts sicherer zu bewegen. Mit der Modellreihe Mobilemaster etwa bietet GermanXia vielfältige Modelle von E-Falträdern für jede Zielgruppe an: von den Basismodellen Light und Touring mit Nabenmotor bis hin zum Premiummodell Offroad mit einem Mittelmotor. Es gibt unterschiedliche Rahmenmaterialien, Antriebs- und Bremsenarten sowie Sonderausstattungen mit Gasdrehgriff, Alu-Gussrädern oder Karbonriemen.

» Moderne Kompaktbikes mit klappbaren Rahmen

Die modernen kompakten E-Falträder fahren sich wendig und sind vielseitig einsetzbar. Durch einen höhenverstell-

baren Lenkermast und eine Sattelstütze mit großem Verstellbereich kann man das E-Bike mit wenigen Handgriffen an verschiedene Fahrergrößen anpassen. Federgabeln, Teleskopsattelstütze und voluminösen Reifen steigern den Fahrkomfort. Besonders komfortabel sind faltbare Pedelecs mit sehr tiefem Durchstieg. Personen mit Bewegungseinschränkungen profitieren vom niedrigen Einstieg ebenso wie Männer und Frauen im Business-Alltag.

» Anfahrhilfe hilft besonders Senioren

Optional werden die E-Falträder mit einer Zusatzfunktion angeboten, die stufenlos die Geschwindigkeit vom sanften Start bis zur gleichmäßigen Unterstützung steuert. Ein Vorteil aller Elektrofahrräder ist, dass die Schiebehilfe auch als Anfahrhilfe dient. Die erste Tretlagerumdrehung muss nicht mehr eigenständig bewältigt werden, das kommt älteren Menschen mit körperlichen Beschwerden sehr zugute.

» Weitere Informationen sowie Bestellmöglichkeiten erhalten Sie unter:

www.germanxia.de.



» Akku verschwindet im Inneren des Rahmens

(djd). Beim Light CF 3G von GermanXia fällt die harmonische Unterstützung durch den Drehmomentsensor am Tretlager auf, das Modell verfügt zudem über einen Riemenantrieb. Vorteile: Ein Riemen ist leichter als eine Kette und verursacht kaum Geräusche. Beim Modell Carbon eFold 9G wiederum macht das Gewicht den Unterschied: Das Faltrad mit seinem Rahmen aus Carbon wiegt lediglich 14 Kilogramm. Das Modell Dynamic EH 8G schließlich verfügt über einen Intube-Akku: Er verschwindet im Inneren des Rahmens.

Wir elektrisieren deine Mobilität:

DEIN HYUNDAI-PARTNER

Kona Elektro
bis zu 484 km Reichweite

HYUNDAI

24^h
E-MOBILITY
JETZT TESTEN!

Auto-Center Weber GmbH & Co. KG
Dr.-Helmut-Schreyer-Str. 9 | 04509 Delitzsch | T 034202 30990 | www.auto-center-weber.de

AUTO-CENTER WEBER

AMTSBLATT

der Großen Kreisstadt Delitzsch

Ausgabe
22/2020
6. November 2020



GEPARD "TAYO"

WILLKOMMEN IM TIERGARTEN DELITZSCH!

Not- und Bereitschaftsdienste

Wo finde ich Hilfe? Zeitraum vom 6. bis 22. November 2020

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für Hausbesuche vom 6.11. bis 22.11.2020

Montag, Dienstag, Donnerstag	19 bis 7 Uhr
Mittwoch und Freitag	14 bis 7 Uhr
Sonabend, Sonntag/Feiertag	7 bis 7 Uhr
einheitliche Rufnummer der Leitstelle:	116 117
Rufnummer für Krankentransporte:	0341 19222
Die Portalpraxis für den ambulanten Bereitschaftsdienst im Krankenhaus Delitzsch, Dübener Straße , ist wie folgt geöffnet:	
Mittwoch und Freitag	von 14 bis 19 Uhr
Sonabend, Sonntag, Feiertage/Brückentage:	von 9 bis 19 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten erfolgt Vermittlung über die:	116 117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Die diensthabenden Zahnarztpraxen (in Leipzig) für den zahnärztlichen Notfalldienst **montags bis freitags** können Sie auf der Homepage www.zahnaerzte-in-sachsen.de unter Patienten > Notdienst erfahren.

Zahnärzte-Wochenendedienst für Delitzsch

(von 9 bis 11 Uhr)

7./8.11.	Praxis Dr.med.dent. Dennis Heuer Am Lehmburg 11, 04838 Eilenburg , Tel. 03423 604557
14./15.11.	BAG Michael Sackewitz, Karsten Freyer Dübener Straße 46, 04509 Delitzsch , Tel. 034202 54032
18.11. (FT)	Praxis Sandy Heuer Markt 16, 04849 Bad Dübén , Tel. 034243 23692
21./22.11.	BAG Dr. Gilda Rosche, Christopher Rosche Alte Dorfstraße 3, 04509 Krostitz/OT Priester , Tel. 034295 72063

Augenärztlicher Notdienst

über die bundeseinheitliche Rufnummer (Leitstelle) **116 117** erfragen!

Apotheken-Notdienst Stadt Delitzsch

Montag bis Freitag und Samstag von 20 Uhr bis 8 Uhr des Folgetages. **Bis 20 Uhr übernimmt immer die Apotheke im Kaufland den Dienst (auch samstags)**. Ab 20 Uhr übernimmt dann die dienstbereite Apotheke (siehe unten!) **sonntags und feiertags** von 8 bis 8 Uhr des Folgetages.

6.11.	Linden-Apotheke Glesien, Lindenstraße 10, 04435 Schkeuditz , Tel. 034207 70267
7.11.	Rotkäppchen Apotheke Beerendorfer Str. 49, 04509 Delitzsch , Tel. 034202 51463
8.11.	Ost-Apotheke Joh.-R.-Becher-Str. 21, 04509 Delitzsch , Tel. 034202 645953
9.11.	Wappen-Apotheke Schäfergraben 5 A, 04509 Delitzsch , Tel. 034202 602712
10.11.	Apotheke Krostitz Bahnhofstraße 1e, 04509 Krostitz , Tel. 034295 72105
11.11.	Adler-Apotheke Markt 5, 04509 Delitzsch , Tel. 034202 601503
12.11.	Apotheke Zschortau Lindenstraße 1a, 04519 Rackwitz , Tel. 034202 92231
13.11.	Kaufland-Apotheke Sachsenstraße, 04509 Delitzsch , Tel. 034202 346898
14.11.	Mc Medi-Apotheke Eilenburger Str. 39, 04509 Delitzsch , Tel. 034202 58870

15.11.	Domos-Apotheke Eisenbahnstraße 27, 04509 Delitzsch , Tel. 034202 363560
16.11.	Phönix-Apotheke Ludwig-Jahn-Str. 4 (MVZ), 04509 Delitzsch , Tel. 034202 7590
17.11.	Herz-Apotheke Hauptstraße 13, 04519 Rackwitz , Tel. 034294 72112
18.11.	Rosen-Apotheke Eilenburger Str. 25/27, 04509 Delitzsch , Tel. 034202 53113
19.11.	Linden-Apotheke Glesien Lindenstraße 10, 04435 Schkeuditz , Tel. 034207 70267
20.11.	Rotkäppchen Apotheke Beerendorfer Str. 49, 04509 Delitzsch , Tel. 034202 51463
21.11.	Apotheke Krostitz Bahnhofstraße 1e, 04509 Krostitz , Tel. 034295 72105
22.11.	Wappen-Apotheke Schäfergraben 5 A, 04509 Delitzsch , Tel. 034202 602712

Tierärztebereitschaft

Bitte beachten Sie, dass während des tierärztlichen Bereitschaftsdienstes eine Notdienstgebühr von 50,00 Euro und der doppelte Gebührensatz erhoben werden!

Tierärztebereitschaft am 7. und 8.11.2020

Schkeuditz: Dr. Thomas Bach, An der Stanau 2, 04435 Schkeuditz
Tel. 034204 60937, Fax: 034204 60937, Handy: 0171 1658759
Kleintiersprechstunde: nach Vereinbarung;
E-Mail: Dr.ThomasBach@t-online.de

Tierärztebereitschaft am 14. und 15.11.2020

Glesien: TÄ Daniela Mäder, Lindenstraße 3, 04435 Schkeuditz, OT Glesien
Handy: 0173 2909187

Tierärztebereitschaft am 18.11.2020

Delitzsch: TÄ Verena Hülsmann, Katzenpraxis Delitzsch, Lindenstraße 5
Tel. 034202 154477, nur nach telefonischer Voranmeldung!

Tierärztebereitschaft am 21. und 22.11.2020

Delitzsch: Dr. Ina Grohmann, Str. d. Jugend 8
Tel. 034202 86324, Fax: 034202 52714
Ina_Grohmann@arcor.de
Kleintiersprechstunde: Samstag 10 bis 12 Uhr

Fundtiere

Fundtiere in dringenden Fällen Tag und Nacht während der Sprechzeiten der Stadtverwaltung Delitzsch: 034202 670 (Zentrale)
außerhalb der Sprechzeiten der Stadtverwaltung Delitzsch: 034202 660 (Polizeirevier)

Not- und Bereitschaftsdienste für Havariefälle

Störungsdienst der Stadtwerke Delitzsch GmbH (24 h) (Netzgebiet der Stadt Delitzsch)	
Elektroenergie	034202 65666
Gas/Wärme	034202 65777
Störungsdienst des ZV DERAWA	
Trinkwasserversorgung	0162 2768999
Störungsdienst des Abwasserzweckverbandes Delitzsch	
Abwasser	034202 347922

Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst	112

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung von Beschlüssen des Stadtrates Delitzsch

In der Sitzung des Stadtrates Delitzsch am 29. Oktober 2020 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

I. Öffentliche Sitzung

- 102/2020 Beschluss zur Beauftragung von weiteren Planungsleistungen und zur Bauausführung der neu zu gestaltenden Bäderlandschaft am Standort Elberitzstraße in Delitzsch
- 103/2020 Bereinigung der Grundstücksverhältnisse zum Wohngrundstück Brodauer Weg 20 durch Verkauf der Nebenfläche Flurstück 23/33 der Flur 3, Gemarkung Selben, Größe 248 m² an den derzeitigen Eigentümer

- 104/2020 Feststellung des Jahresabschlusses 2018 der Großen Kreisstadt Delitzsch
- 105/2020 Durchführung der Stadtratssitzungen für das Jahr 2021

Die Beschlüsse der **öffentlichen** Stadtratssitzung können in der Stadtverwaltung Delitzsch, Markt 3, Zimmer 2.10, während der Dienstzeiten eingesehen werden.



Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Einladung zur Sitzung des Technischen Ausschusses

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
die nächste planmäßige Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Dienstag, dem 10. November 2020**, um 17:00 Uhr im Rathaus Delitzsch, Markt 3, Sitzungssaal statt. Dazu möchte ich Sie recht herzlich einladen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- I. Eröffnung der Sitzung und Feststellen der Beschlussfähigkeit durch den Vorsitzenden
- II. Beratung und Beschlussfassung
 1. Anschaffung eines Grillo Frontmähers FD 13.09

- für die Servicegesellschaft der Stadt Delitzsch (SGD) 120-20
2. Ersatzneubau Radverkehrsanlage - Bauwerk 24, Loberbrücke Willi-Keller-Siedlung, Brückenbauarbeiten 131-20
- III. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Wilde
Oberbürgermeister

Stadtnachrichten

Absage für Delitzscher Adventsmarkt 2020

Der Delitzscher Adventsmarkt hat sich in den vergangenen Jahren zu einem Magneten für Besucherinnen und Besucher aus Delitzsch und der Region entwickelt. Schätzungen zur Gästeanzahl können kaum gemacht werden, jedoch sind fünfstellige Zahlen für jeden der drei Veranstaltungstage realistisch. Die Situation ist also anders als bei den Delitzscher Abendmärkten in der Schönwettersaison, die zudem den Wochenmarktcharakter mit Waren des täglichen Bedarfs erfüllen.

In diesem Jahr wäre auf dem Delitzscher Adventsmarkt mit noch mehr Gästen als sonst zu rechnen, da andere Weihnachtsmärkte in der Region, wie z. B. in Schenkenberg, Hohenprießnitz, Bad Düben und Taucha, bereits abgesagt wurden bzw. wie in Leipzig nur in stark veränderter Form stattfinden sollen. In den letzten Monaten haben die verantwortlichen Personen in der Delitzscher Stadtverwaltung intensiv und in alle Richtungen überlegt, wie der Adventsmarkt vor dem Hintergrund der Vorgaben der Corona-Schutz-Verordnung durchgeführt werden kann.

Um das zwingende Gebot des Mindestabstands gemäß §4a der aktuell geltenden Corona-Schutz-Verordnung vom 21. Oktober 2020 zu gewährleisten, muss man entweder das Veranstaltungsgelände, also den Delitzscher Marktplatz, absperren. Oder man dehnt das Veranstaltungsgelände auf das Stadtgebiet aus und muss dann jeden Standplatz durchgehend durch Personal überwachen lassen.

Für alle Lösungen ist mit einem finanziellen Mehraufwand im fünfstelligen Euro-Bereich zu rechnen.

Über allem schwebt die Gefahr der kurzfristigen Absage – werden 20 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner innerhalb von sieben Tagen gezählt, muss das Gesundheitsamt laut §4a der aktuell geltenden Corona-Schutz-Verordnung vom 22. Oktober 2020 geeignete Schutzmaßnahmen für Weihnachtsmärkte ergreifen. Das Gesundheitsamt des LRA Nordsachsen hat mündlich angekündigt, dass dies die Absage für Weihnachtsmärkte bedeuten könnte. Ab 35 Neuinfektionen auf 100.000 Einwohner im Landkreis innerhalb von sieben Tagen ist laut §7 der Corona-Schutz-Verordnung vom 22. Oktober 2020 ein Weihnachtsmarkt zwingend zu untersagen. Die aktuellen Fallzahlen lassen nicht hoffen, dass sich die Situation in den nächsten Wochen entspannen wird.

Vor dem Hintergrund der genannten Bedingungen wird der Delitzscher Adventsmarkt nicht der sein, den wir alle in den letzten Jahren so sehr geschätzt haben. Ob sich für die Gäste ein Weihnachtsgefühl einstellt, kann bezweifelt werden. Deshalb und vor allem, um die Gesundheit der Bürgerinnen und Bürger sowie der Gäste der Stadt nicht zu gefährden und um für die Händlerinnen und Händler Planungssicherheit zu schaffen, muss die Stadtverwaltung den Delitzscher Adventsmarkt leider absagen.

Betretungsverbot für Rathäuser Terminvereinbarung in der Stadtverwaltung

Aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens im Landkreis Nordsachsen besteht für die Rathäuser der Stadt Delitzsch derzeit ein Betretungsverbot. Interessenten sollten versuchen, ihr Anliegen zuerst per Telefon zu klären:

- 034202 67-0 Zentrale Rathaus
- 034202 67-353 Zentrale Technisches Rathaus

Eine telefonische Terminvereinbarung ist möglich für:

- Einwohnermeldeamt: 034202 67-243, 67-340, 67-341
- Gewerbeamt: 034202 67-242
- Bußgeldstelle: 034202 67-223, 67-118
- Fundbüro: 034202 67-341
- Standesamt: 034202 67-217
- Wohngeldstelle: 034202 67-312

Das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung in den Rathäusern ist zwingend erforderlich. Städtische Veranstaltungen sind bis auf weiteres nicht mehr vorgesehen.

Hinweise für Trauungen im Standesamt Delitzsch

Entsprechend des geltenden Abstandsgebotes können an Trauungen im Standesamt Delitzsch maximal zehn Personen aus dem Familien- und Freundeskreis inklusive Brautpaar teilnehmen.

Hinweise für Trauerfeiern in der Friedhofskapelle

Entsprechend des geltenden Abstandsgebotes können in der Friedhofskapelle der Stadt Delitzsch bis auf weiteres maximal zehn Personen an Trauerfeiern teilnehmen.

Stadtführungen nicht mehr möglich

Vorerst sind Stadtführungen in Delitzsch ausgesetzt.

Datenerhebung in öffentlichen Gebäuden

Entsprechend der Allgemeinverfügung des Landratsamtes Nordsachsen werden ab sofort in öffentlichen Gebäuden und Einrichtungen Kontaktdaten erfasst, die im Ernstfall dem Gesundheitsamt des Landkreises Nordsachsen zur Nachverfolgung von Infektionsketten dienen.

Die Daten werden einen Monat nach dem Besuch gelöscht und bis dahin datenschutzkonform aufbewahrt.

Maßnahmen zur Einsatzfähigkeit der Feuerwehr

Der Gemeindeführer und der Oberbürgermeister haben sich auf Maßnahmen zur Gewährleistung einer einsatzfähigen Feuerwehr verständigt. Die Übungsdienste, Versammlungen, Veranstaltungen etc. werden ausgesetzt. Die Tätigkeit der Feuerwehrleute wird auf das Einsatzgeschehen beschränkt.

Die Stadtverwaltung bittet für diese Maßnahmen um Verständnis.

„Genesung“ im Winterschlaf

Der Brunnen „Genesung“ befindet sich seit dem 20. Oktober 2020 im Winterschlaf. Angestellte der Servicegesellschaft der Stadt Delitzsch und der Stadtwerke Delitzsch GmbH haben die Anlage winterfest gemacht.

Für die kältere Jahreszeit wird der rund 80 Jahre alten Brunnen-skulptur ein extra angefertigtes „Häuschen“ übergestülpt, um Frostschäden zu verhindern. Außerdem wird das Wasser aus dem Becken abgelassen und selbiges gereinigt.

Hinweise zur aktuellen Corona-Lage und alle aktuellen Rechtsverordnungen

finden Sie auf:

www.delitzsch.de/corona_delitzsch

Ab dem 31. Oktober 2020 ist die **Corona-Hotline** 034202 67-200 der Stadtverwaltung geschaltet.

Sie erreichen diese zu folgenden Zeiten:

- Montag bis Freitag 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr
- Samstag und Sonntag 10 bis 15 Uhr.



(Foto: Nadine Fuchs)

Sitzung des Ortschaftsrates Benndorf

Die nächste öffentliche Ortschaftsratsitzung der Ortschaft Benndorf findet am 3. November 2020 um 19 Uhr im Ortsbegegnungszentrum Benndorf statt. Eingeladen wurde der Geschäftsführer der Wohnungsgesellschaft Delitzsch mbH (WGD), André Planer.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Auswertung und Antworten der Stadt aus dem letzten Protokoll

3. Vorstellung aller Teilnehmer
4. Themen rund um die WGD in Benndorf
5. Absprachen über geplante Termine in 2020
6. Ausgaben- und Terminplanung für 2021
7. Sonstige Anlagen und Fragen rund um unser Dorf

Mario Rüger
Ortsvorsteher

Neuzugänge im Tiergarten

Neben Gepard Tayo sind im Oktober weitere Tiere im Delitzscher Tiergarten eingezogen.

Aus dem Zoo Braunschweig hat das Tiergartenteam ein männliches Stinktier mit nach Delitzsch gebracht. Bisher lebten in der Delitzscher Einrichtung nur zwei weibliche Tiere.

Seit Mitte Oktober 2020 fühlt sich Schwarzhalschwan Charly im Delitzscher Tiergarten wohl. Neben dieser gefiederten Besonderheit

schwimmen neuerdings nunmehr auch ein Kappensäger, ein Halsringenten-Erpel und eine Zimtente auf dem großen Ententeich des Tiergartens herum.

Neue Streifenhörnchen haben ihre Voliere im Tiergarten bezogen und sorgen für mächtig Wirbel, wie es sich für diese agile Tierart gehört.

Restarbeiten in der Kita Regenbogen

Die Kindertagesstätte „Regenbogen“ im Stadtteil Delitzsch-Nord hat Mitte Oktober die Nutzungsfreigabe für den dritten und letzten Bauabschnitt (Erdgeschoss und erstes Obergeschoss) erhalten.

Im Keller und im zweiten Obergeschoss werden Restarbeiten am Brandschutz und der Elektrotechnik ausgeführt.

Ausstehend sind weiterhin die Rekultivierung der Außenanlagen und die Putzarbeiten der Kellerfassade. Ebenso sind noch Vordächer über den Eingängen zu montieren. Diese Leistungen sollen voraussichtlich noch bis zum Jahresende abgeschlossen werden.

Neue Telefonnummer für Kita Sonnenschein

Die Kindertagesstätte „Sonnenschein“ in Delitzsch hat eine neue Telefonnummer. Sie ist ab sofort unter der 034202 67-450 erreichbar.

Faxe können an die städtische Kindereinrichtung an 034202 67-451 geschickt werden.

Delitzscher Stadträte beschließen Badbau an traditionellem Standort Baden soll in 3 ½ Jahren möglich sein

Am traditionellen Badstandort in der Elberitzstraße in Delitzsch soll bis 2024 ein zukunftsfähiges Badangebot mit drei Freibecken und einer Schwimmhalle entstehen.

In ihrer öffentlichen Sitzung am 29. Oktober 2020 beschlossen die Räte mehrheitlich (19 Ja-, 6 Nein-Stimmen), dass die Stadtverwaltung weitere Planungsleistungen und schließlich die Bauausführung beauftragen möge, wenn die Kostenschätzung der Vorplanung das Ergebnis von 18 Millionen Euro nicht überschreitet.

Was soll entstehen?

Die vorhandenen zwei Freibecken – ein Schwimmer- und ein Nichtschwimmerbecken – sollen saniert werden, wobei das Nichtschwimmerbecken verkleinert und durch ein Planschbecken ergänzt wird.

Auf demselben Badgelände an der Elberitzstraße soll eine Schwimmhalle errichtet werden, in der künftig auch Schulkinder das Schwimmen erlernen können.

Konkret:

- Das Schwimmerbecken soll eine Wasserfläche von rund 850 qm haben, unterteilt in drei 25-Meter-Bahnen und fünf 50-Meter-Bahnen, sowie ein 1-Meter-Brett und eine 3-Meter-Plattform erhalten
- Nichtschwimmerbecker erhält Wasserfläche von 500 qm
- Ein Planschbecken mit 50 qm wird im Freien neu angelegt
- Hallenbad mit rund 325 qm Wasserfläche und schrägem Boden bis zu 1,80 Meter Tiefe, gegebenenfalls mit bis zu 2 Meter Tiefe
- Vorbehaltsflächen für Imbissversorgung in der Halle am Automaten und im Außenbereich über Wagen oder Kiosk

Freibad und Hallenbad sollen saisonabhängig im Wechsel betrieben werden.

Welche Kosten entstehen?

Die planerischen Voruntersuchungen ergaben, dass der Abriss des alten Funktionsgebäudes mit anschließendem Neubau sinnvoll wäre und die

Freibecken neu aufgebaut bzw. grundlegend saniert werden müssen (rund 8 Mio. Euro Kosten) sowie eine neue Schwimmhalle besser in Standard als in Modulbauweise zu errichten sei (rund 10 Mio. Euro Kosten). Vor dem Hintergrund der aktuellen Marktpreise ist demzufolge mit einem Investitionsvolumen von etwa 18 Mio. Euro zu rechnen.

Wie lange wird es dauern?

Der umfassende Umbau des bestehenden Freibades und die Errichtung einer neuen Schwimmhalle sowie vor allem das europaweite Ausschreibungsverfahren und die Planung der komplexen Baumaßnahme erfordern etwa dreieinhalb Jahre Zeit:



Allein die Ausschreibung für die Planung wird die nächsten sechs Monate in Anspruch nehmen, auch die Planungsarbeit selbst dauert rund ein halbes Jahr. Parallel dazu wird der Antrag auf Förderung eingereicht. Im Sommer 2022 erfolgt die erste Ausschreibung für die Bauumsetzung. Dann geht es recht zügig. Im Herbst 2022 soll mit der Errichtung der neuen Schwimmhalle begonnen werden, im darauffolgenden Frühjahr mit der Sanierung des Freibades. Im März 2024 könnte dann im Hallenbad „angebadet“ werden.

Was ist bisher passiert?

Der Weg zur aktuellen Entscheidung war steinig. Lange hatte man in Delitzsch gehofft, eine Badestelle am Werbeliner See nutzen zu können. Dann wäre nur die Sanierung des Lehrschwimmbeckens erforderlich gewesen.

Eine Chronologie:



Verkehrsraumeinschränkungen vom 7. bis 21. November 2020

Straße:	Badergasse	Straße:	Schenkenberg Rödgener Str., Delitzscher Str., Zaascher Weg, Ringstraße, Kertitzer Str., Steinbergweg, Am Rödgener Weg, Grasekabeln, Vierzehner Reihe, Alte Schäferei
Ursache:	bauliche Sanierung eines Wohnhauses	Ursache:	Breitbandausbau der Telekom
Maßnahme:	Vollsperrung (Bereich Haus-Nr. 21–27)	Maßnahme:	halbseitige Sperrungen, teilweise mit Ampelregelung
Zeitraum:	13.1.2020 – 31.3.2021	Zeitraum:	21.9.2020 – 18.12.2020
Hinweis:	Aufhebung der Einbahnstraßenregelung aus Richtung Hallesche Str. kommend. Halteverbote in der gesamten Badergasse. Baustelleneinrichtung im Bereich vor Hallesche Straße 27/Badergasse	Hinweis:	In der Ringstraße, Steinbergweg, Am Rödgener Weg, Grasekabeln, Alte Schäferei sind aufgrund der geringen Straßenbreite auch abschnittsweise Vollsperrungen notwendig.
Straße:	Blumenstraße	Straße:	Laue, Sausedlitzer Str. (K 7443)
Ursache:	Neubau Einfamilienhaus	Ursache:	Verlegung Trinkwasserleitung
Maßnahme:	Vollsperrung Höhe Haus-Nr. 10	Maßnahme:	Vollsperrung ab An der Schäferei bis zum Tierheim
Zeitraum:	15.6.2020 – 31.12.2021	Zeitraum:	19.10.2020 – 13.11.2020
Straße:	Dübener Straße, B 183 a	Hinweis:	Die Straßen An der Schäferei und Dorfring können nur von Delitzsch kommend befahren werden. Das Tierheim und die MFPA können nur von Poßdorf kommend angefahren werden.
Ursache:	Neubau Stauraumkanal	Straße:	Poßdorf
Maßnahme:	Vollsperrung Höhe Am Stadtwald	Ursache:	Verlegung Trinkwasserleitung
Zeitraum:	31.8.2020 – 4.12.2020	Maßnahme:	Vollsperrung Sprödaer Straße, halbseitige Sperrung der Leinestraße im Bereich der Sprödaer Straße
Hinweis:	Die Straße Am Stadtwald kann von der Dübener Straße (B 183a) kommend nur aus Richtung Innenstadt kommend die Tankstelle, Netto und das Autohaus in der Dübener Straße erreichbar. Umleitung erfolgt über den Stadtring und die Bitterfelder Straße (B 183a).	Zeitraum:	23.10.2020 – 27.11.2020
Straße:	Humboldtstraße, Gutenbergstr., Fuststr. Uferstr., Erzbergerstr., Naundorfer Weg, Zur Wassermühle	Straße:	Bauernwinkel, Zur Froschmühle, Auenstraße, Alter Eschenweg, Schenkenberger Str.
Ursache:	Verlegung Glasfaserkabel	Ursache:	Breitbandausbau der Telekom
Maßnahme:	Vollsperrungen der einzelnen Straßen in verschiedenen Abschnitten/Zeiträumen	Maßnahme:	halbseitige Sperrungen, teilweise mit Ampelregelung
Zeitraum:	bis 27.11.2020	Zeitraum:	2.11.2020 – 15.12.2020

Kartenvorverkauf in der Tourist-Information im Barockschloss Delitzsch

2020

17.11.	Status Quo	Haus Auensee	abesagt
20.11.	Ute Freudenberg & Band	Gewandhaus	abesagt
20.11.	Marshall & Alexander	Händelhalle, Halle/Saale	19:30 Uhr
25.–26.11.	Dr. Mark Benecke	Haus Leipzig	19:30 Uhr
4.12.	Keimzeit – Weihnachtskonzert	Täubchenthal Leipzig	20 Uhr
9.12.	Karat 45	Gewandhaus	abesagt
12.12.	Gregorian Voices	Peterskirche Leipzig	19:30 Uhr
13.12.	Joey Kelly	Haus Auensee	18 Uhr
15.12.	Suzi Quatro	QUATERBACK	
		Immobilien ARENA	20 Uhr
18.12.	City & Dirk Michaelis	Kulturhaus Wolfen	20 Uhr

2021

6.01.	Herr der Ringe	Gewandhaus	20 Uhr
9.–10.01.	Ehrlich Brothers	QUATERBACK	
		Immobilien ARENA	diverse
10.01.	Tom Pauls	Schauspielhaus	17 Uhr
11.01.	Tim Bendzko	Haus Auensee	19:30 Uhr
12.01.	Feuerwerk der Turnkunst	QUATERBACK	
		Immobilien ARENA	19 Uhr
16.01.	Musikparade 2021	QUATERBACK	
		Immobilien ARENA	16 Uhr

18.01.	Tom Pauls – Ilse Bähnert jagt Dr. Nu	Kulturhaus Wolfen	19:30 Uhr
23.01.	Kings of Xtreme	Neue Messe, Leipzig	13 + 20 Uhr
23.01.	Max Raabe & Orchester	QUATERBACK	
		Immobilien ARENA	20 Uhr
26.01.	The Australian Pink Floyd Show	QUATERBACK	
		Immobilien ARENA	20 Uhr
13.02.	all you need is love!	Gewandhaus	20 Uhr
20.02.	Dschungelbuch – Musical	Kulturhaus Wolfen	15 Uhr
26.02.	Rüdiger Hoffmann	Haus Leipzig	20 Uhr
8.03.	SIXXX PAX feat. Marc Terenzi	Haus Auensee	20 Uhr
12.03.	Michael Mittermeier	Haus Leipzig	20 Uhr
12.03.	Magie der Travestie	Kulturhaus Wolfen	20 Uhr
14.03.	Oliver Pocher	Haus Auensee	19 Uhr
25.03.	Massachusetts – Bee Gees Musical	QUATERBACK	
		Immobilien ARENA	20 Uhr
26.03.	Joachim Witt	Haus Auensee	20 Uhr
9.04.	Andrea Berg	Neue Messe Leipzig	20 Uhr
10.04.	Kassenpatienten	barfusz club	20 Uhr
15.04.	The Songs of Leonard Cohen	Gewandhaus	19:30 Uhr
16.04.	Die große Schlagerhitparade	Kulturhaus Wolfen	16 Uhr
16.04.	Die schönsten Opernchöre	Gewandhaus	20 Uhr
17.04.	Paul Panzer	QUATERBACK	
		Immobilien ARENA	20 Uhr

17.04.	Marianne Rosenberg	Gewandhaus	20 Uhr	15.-17.10.	WE WILL ROCK YOU	QUATERBACK	
25.04.	Barclay James Harvest	Gewandhaus	20 Uhr			Immobilien ARENA	diverse
28.04.	Das große Schlagerfest XXL	QUATERBACK		20.10.	Flying Bach	Gewandhaus	20 Uhr
		Immobilien ARENA	19:30 Uhr	21.10.	Ben Becker	Gewandhaus	20 Uhr
1.05.	Paw Patrol - Live	QUATERBACK		22.10.	Gestört aber geil	Haus Auensee	19 Uhr
		Immobilien ARENA	diverse	22.10.	Temptation Review	Gewandhaus	20 Uhr
4.05.	Katrin Weber Galakonzert	Gewandhaus	19:30 Uhr	23.10.	Tanz-Weltmeisterschaft	Neue Messe Leipzig	19 Uhr
4.05.	Andrea Bocelli	QUATERBACK		30.10.	OTTO	QUATERBACK	
		Immobilien ARENA	20 Uhr			Immobilien ARENA	20:07
5.05.	Luke Mockridge	QUATERBACK		4.11.	Die große Firebirds Nacht	Haus Auensee	20 Uhr
		Immobilien ARENA	20 Uhr	5.11.	Kastelruther Spatzen	Steintor Varieté, Halle/Saale	20 Uhr
7.05.	Rock Legenden	QUATERBACK		9.-10.11.	Lets Dance	QUATERBACK	
		Immobilien ARENA	20 Uhr			Immobilien ARENA	19:30 Uhr
8.05.	Die Schlagernacht	QUATERBACK		19.11.	Rudy Giovannini	Mendelssohnsaal	17 Uhr
		Immobilien ARENA	18 Uhr	20.11.	Olaf Schubert	QUATERBACK	
12.05.	Chris Norman	Haus Auensee	20 Uhr			Immobilien ARENA	20 Uhr
22.05.	Gregor Meyle	Parkbühne Leipzig	19:30 Uhr	23.11.	Mario Barth	QUATERBACK	
27.05.	Carmina Burana	Gewandhaus	20 Uhr			Immobilien ARENA	20 Uhr
11.-12.06.	Dieter Thomas Kuhn	Parkbühne Leipzig	19:30 Uhr	29.11.	Konstantin Wecker	Gewandhaus	20 Uhr
12.06.	Bell, Book & Candle	Pfarrscheune Schenkenberg	20 Uhr	1.12.	Angelo Kelly	QUATERBACK	
18.06.	Karat 45	Parkbühne Leipzig	20 Uhr			Immobilien ARENA	19 Uhr
19.-20.06.	Roland Kaiser	Festwiese Leipzig	20 Uhr	7.12.	Ute Freudenberg	Gewandhaus	19:30 Uhr
25.06.	Lionel Richie	Peißnitzinsel Halle/Saale	20 Uhr	23.-27.12.	Holiday on Ice	QUATERBACK	
25.06.	City & Dirk Michaelis	Kulturhaus Wolfen	20 Uhr			Immobilien ARENA	diverse
27.06.	Sarah Connor	Festwiese Leipzig	19:30 Uhr	30.-31.12.	Cavalluna	QUATERBACK	
30.06.	Bülent Ceylan	Haus Auensee	20 Uhr			Immobilien ARENA	diverse
3.07.	Deep Purple	Peißnitzinsel Halle/Saale	19:30 Uhr				
30.07.	Jethro Tull	Parkbühne Leipzig	19:30 Uhr	2022			
31.07.	OMD	Peißnitzinsel Halle/Saale	19:30 Uhr	7.01.	Thriller Live	QUATERBACK	
13.08.	Axel Prahl	Parkbühne Leipzig	20 Uhr			Immobilien ARENA	20 Uhr
14.08.	Pyro Games 2020	Messe Leipzig	18 Uhr	15.01.	Bibi Blocksberg	Haus Leipzig	20 Uhr
14.08.	SCOOTER	Peißnitzinsel Halle/Saale	19:30 Uhr	20.01.	Ralf Schmitz	QUATERBACK	
21.08.	Xavier Naidoo	Peißnitzinsel Halle/Saale	19:30 Uhr			Immobilien ARENA	20 Uhr
10.09.	Matthias Reim	Parkbühne Leipzig	19:30 Uhr	22.01.	Maite Kelly	QUATERBACK	
11.09.	Mark Forster	Peißnitzinsel Halle/Saale	19:30 Uhr			Immobilien ARENA	20 Uhr
17.09.	Semino Rossi	Neue Messe Leipzig	19:30 Uhr	26.01.	TAO – Drum	Haus Auensee	20 Uhr
17.09.	Howard Carpendale	QUATERBACK		23.02.	The Music of Game of Thrones	Gewandhaus	20 Uhr
		Immobilien ARENA	20 Uhr	19.03.	Kaya Yanar	QUATERBACK	
19.09.	Fantasy- Casanovatur	Neue Messe Leipzig	20 Uhr			Immobilien ARENA	20 Uhr
22.09.	Santiano	QUATERBACK		10.06.	Bonnie Tyler	Parkbühne Leipzig	19 Uhr
		Immobilien ARENA	20 Uhr	17.11.	Götz Alsmann	Gewandhaus	20 Uhr
24.09.	Patricia Kelly	Parkbühne Leipzig	20 Uhr				
25.09.	Maddin Schneider	Central Kabarett	20 Uhr				
27.09.	Heino goes Klassik	Gewandhaus	20:30 Uhr				
29.9.-3.10.	Cirque de Soleil	QUATERBACK					
		Immobilien ARENA	diverse				
3.10.	Amigos	Haus Leipzig	16 Uhr				
3.10.	Torsten Sträter	Haus Auensee	19 Uhr				
9.10.	Kim Wilde	Haus Auensee	20 Uhr				
15.10.	Große Johann Strauss Revue	Gewandhaus	19:30 Uhr				

Außerdem können für diverse andere Veranstaltungen deutschlandweit Karten im Vorverkauf erworben werden. Gutscheine für alle Veranstaltungen! Sie bestimmen den Wert, und der Beschenkte löst den Gutschein in der Tourist-Information ein.

Öffnungszeiten Tourist-Information Delitzsch

Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr

Tel.: 034202 67-237 | Fax: 67-408 | E-Mail: tourist-info@delitzsch.de

Meldung für Veranstaltungskalender möglich

Vereine, Verbände, Kulturunternehmungen und alle übrigen Veranstalter können ihre Veranstaltungen mit Name, Termin und Uhrzeit sowie Ort wie bisher an tourist-info@delitzsch.de melden.

Außerdem ist die Eintragung im Veranstaltungskalender auf www.delitzsch.de möglich.

Kirchen und Religionsgemeinschaften

Katholische Pfarrei „St. Klara“

Gottesdienste und Zusammenkünfte vom 7. bis 27. November 2020

Samstag, 7. November

- 15:30 Uhr Firmkurs

Sonntag, 8. November

- Wahl von Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat in der Pfarrei (7./8.11.)
- 8:45 Uhr Hl. Messe
- 10:30 Uhr Hl. Messe

Montag, 9. November

- 8 Uhr Hl. Messe
- 14:30 Uhr Seniorenentreeff
- 16 Uhr Ökumenische Andacht auf dem Jüdischen Friedhof

Dienstag, 10. November

- 19 Uhr Bibelkreis

Mittwoch, 11. November

- 17:30 Uhr Eucharistische Anbetung
- 18 Uhr Hl. Messe

Freitag, 13. November

- 8 Uhr Hl. Messe
- 17 Uhr Jugend

Samstag, 14. November

- 9 Uhr Erstkommunionkurs 2021

Sonntag, 15. November

- 8:45 Uhr Hl. Messe
- 10:30 Uhr Hl. Messe

Montag, 16. November

- 8 Uhr Hl. Messe
- 14:30 Uhr Seniorenentreeff
- 16 Uhr Segensfeier für Verwitwete
- 18 Uhr Friedensgebet

Dienstag, 17. November

- 18 Uhr Friedensgebet

Mittwoch, 18. November (Buß- u. Bettag)

- 10 Uhr Ökum. Gottesdienst

Freitag, 20. November

- 8 Uhr Hl. Messe
- 16 Uhr Ministrantenstunde
- 17 Uhr Jugend

Sonntag, 22. November

- 8:45 Uhr Hl. Messe
- 10:30 Uhr Hl. Messe

Montag, 23. November

- 8 Uhr Hl. Messe
- 14:30 Uhr Seniorenentreeff

Mittwoch, 25. November

- 17:30 Uhr Eucharistische Anbetung
- 18 Uhr Hl. Messe

Donnerstag, 26. November

- 19 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Freitag, 27. November

- 8 Uhr Hl. Messe

Anschriften:

Pfarrer B. Schelenz | Lindenstraße 4, Delitzsch

Tel.: 034202 329706

Telefon Pfarrbüro: 034202 52159 | Fax Pfarrbüro: 034202 52175

E-Mail: delitzsch.st-klara@bistum-magdeburg.de

Evangelische Kirchengemeinde Delitzsch

Gottesdienste und Veranstaltungen vom 6. bis 19. November 2020

Freitag, 6. November

- 9:30 Uhr Gottesdienst – Seniorenheim Valere
- 10 Uhr Gottesdienst – St. Georg Hospital
- 14 Uhr Treffen der Rollis der Diakonie – Gemeindehaus

Sonntag, 8. November

- 10 Uhr Gottesdienst – Stadtkirche

Montag, 9. November

- 16 Uhr Ökumenische Andacht – Jüdischer Friedhof, Rosental

Mittwoch, 11. November

- 17 Uhr Martinsfest – Stadtkirche

Freitag, 13. November

- 10 Uhr Gottesdienst – St. Georg Hospital

Sonntag, 15. November

- 10 Uhr Gottesdienst – Hospitalkirche
- Beginn der Friedensdekade

Montag, 16. November

- 18 Uhr Andacht zur Friedensdekade – Hospitalkirche

Dienstag, 17. November

- 14 Uhr Seniorenkreis – Gemeindehaus
- 18 Uhr Andacht zur Friedensdekade – Hospitalkirche

Mittwoch, 18. November

- 10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zur Friedensdekade – Katholische Kirche St. Marien

Anschriften:

Pfarrer St. Pecusa | Schloßstraße 6 | Tel. 034202 989637

Kantor J. Topfstedt | Tel. 0176 21815299

Gemeindepädagogin B. Herkt | Tel. 0163 6413440

Gemeindebüro Schloßstraße 6 | Tel. 034202 53179 | Fax 034202 53198

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 10-12 Uhr | Di 14-18 Uhr | Do 14:30-16:30 Uhr

E-Mail Ev.Kirche-Delitzsch@t-online.de

Web www.kirchengemeinde-delitzsch.de

Spendenkonto bei der Sparkasse Leipzig:

IBAN: DE31 8605 5592 2280 0066 70 | BIC: WELADE8LXXX

Neuapostolische Kirche

Gottesdienste und Veranstaltungen vom 8. bis 18. November 2020

Sonntag, 8. November

- 10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 11. November

- 20 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 15. November

- 10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 18. November

- 10 Uhr Gottesdienst Buß- und Bettag

Anschrift:

Gemeinde Delitzsch, Securiusstraße 21a

Aktuelle Nachrichten finden Sie außerdem
auf der Internetseite www.delitzsch.de.

Photovoltaik: aus Sonne wird Strom

Nützliche Checklisten für die Anschaffung und Montage einer PV-Anlage

(bpr) Jeden Tag geht die Sonne auf. Niemand muss etwas dafür bezahlen, damit sie das tut. Ein weiterer Aspekt ist, dass ihre Energie, anders als die von fossilen Brennstoffen, auch in Zukunft verfügbar sein wird. Da liegt es doch nahe, das Sonnenlicht einzufangen und zu nutzen – beispielsweise mithilfe einer Photovoltaik-Anlage. Diese wandelt die Sonneneinstrahlung in elektrischen Strom um, der für den Betrieb von Waschmaschine, Fernseher, Wasserkocher und Co. genutzt werden kann.

» Grundsätzliche Voraussetzungen

Eine PV-Anlage kann im Prinzip auf jedes Dach montiert werden, das die Bedingungen hinsichtlich Statik, Dachdichtigkeit und Standsicherheit erfüllt. Um jedoch von einem höchstmöglichen Energieertrag zu profitieren, sollte noch einigen weiteren Aspekten Aufmerksamkeit geschenkt werden, so zum Beispiel der Dachneigung, der Globalstrahlung, der Verschattung und der Ausrichtung der Module. Zudem müssen die individuellen Bauvorschriften vor Ort geprüft werden. Sind diese Punkte abgehakt, geht es in die konkrete Planung: Welche Maße soll die Anlage haben? Und wie viele Module passen überhaupt auf die Dachfläche?

» Wichtig: Angebote vergleichen

Sind die Voraussetzungen und grundsätzlichen Punkte wie Größe, Wirtschaftlichkeit und Modulart geklärt, geht es im nächsten Schritt darum, konkrete Angebote bei unterschiedlichen Solarfachbetrieben einzuholen. Seriöse Solarteure machen sich bei einem Besuch vor Ort ein persönliches Bild vom Dach, bevor sie ihre Offerte formulieren. Beim Vergleich der einzelnen Kaufangebote gilt es dann, den Preis, die Ertragserwartung und die Anlagenqualität unter die Lupe zu nehmen, denn diese sollten am Ende ausschlaggebend dafür sein, wer den Zuschlag erhält.



(Foto: bpr)

» Schritt für Schritt zur eigenen PV-Anlage

Das Portal <http://www.solaranlage-ratgeber.de> lässt Bauherren auf dem Weg zur eigenen Photovoltaik-Anlage nicht allein und hält Checklisten zu Voraussetzungen, Planung, Förderung und Finanzierung, Technik, Installation, Wartung und Versicherung bereit. Unter www.solaranlage-ratgeber.de/photovoltaik/photovoltaik-checklisten können Interessierte diese kostenfrei Punkt für Punkt durchgehen und sich somit bestens auf das Projekt PV-Anlage vorbereiten.

» Über solaranlage-ratgeber.de

Das unabhängige Service-Angebot [solaranlage-ratgeber.de](http://www.solaranlage-ratgeber.de) informiert über die Nutzung der Solarenergie. Zentraler Bestandteil des neuen Service-Angebots [solaranlage-ratgeber.de](http://www.solaranlage-ratgeber.de) sind zwei kostenlose Ebooks. Auf jeweils rund 100 Seiten erfahren die Nutzer, übersichtlich gegliedert und in verständlicher Sprache, auf was es bei einer Solaranlage wirklich ankommt und worauf sie bei ihren Entscheidungen achten sollten.



(Foto: bpr)



**Professionelle Hygieneschutzwände - Spuckschutz
hygienisch & stabil**

BAUELEMENTE-BRETSCHNEIDER.DE

An den Bruchteichen 25, 04575 Neukieritzsch, Telefon 034342-544208

Jetzt kommen die Gemütlichmacher

Mit Kalanchoë herbstlich dekorieren



oben: Die Farbe Orange wird häufig mit dem Herbst assoziiert.

links: Neben Blumen dürfen bei einer Herbstdekoration auch heimelige Windlichter oder Kerzen nicht fehlen.

unten rechts: Auch draußen auf der Terrasse und dem Balkon kann man es sich im Herbst noch blühend schön machen – mit den Kalanchoë Garden. (Fotos: GPP)

Langsam und leise schleicht sich die neue Jahreszeit

im Spätsommer an: Die Blätter der Bäume färben sich gelblich oder rot, die Tage werden kürzer und sind nicht mehr so heiß, die Nächte können sogar schon richtig kühl werden. Ende September heißt es dann offiziell: Es ist Herbst! In den kommenden Monaten werden wir uns die meiste Zeit des Tages wahrscheinlich wieder drinnen aufhalten. Daher ist jetzt ein guter Moment, es sich in den eigenen vier Wänden richtig schön zu machen.

Behaglichkeit schafft man in dieser Jahreszeit mit weichen Kissen und anderen kuscheligen Textilien, auch heimelige Windlichter oder Kerzen dürfen nicht fehlen. Allerdings sollte man es mit den Lichtern und dem Glanz nicht übertreiben, denn sonst kommt schnell schon eine vorweihnachtliche Atmosphäre auf und bis zum Dezember ist es ja noch etwas hin ... Eine gelungene, stilvolle Herbstdekoration ist eher unprätentiös, schlicht und möglichst naturnah. Blumen dürfen daher auf keinen Fall fehlen. Zu den blühenden Topfpflanzen, die während dieser Jahreszeit überall erhältlich sind, gehört die Kalanchoë. Die Dickblattgewächse gibt es in verschiedenen Größen, Wuchsformen und einer breiten Palette an Farbtönen. Mindestens zehn Wochen lang kann man sich an den Schönheiten erfreuen.

» Warme Farben

Wird es draußen kälter, sind besonders warme, gesättigte Farben wie Wein- oder Rostrot, Ockergelb und Orange gefragt. Sie erinnern an die charakteristischen Färbungen der Wälder im sogenannten Indian Summer und sorgen drinnen für ein saisonales Flair. Überhaupt hat sich Orange in den letzten Jahren zu einem Ton gemausert, der häufig mit dem Herbst assoziiert wird. Das mag zum Teil an den Kürbissen liegen, die in diesen Monaten allgegenwärtig sind, vielleicht hat es aber auch mit den „goldenen“ Oktobertagen zu tun, über die gerne gesprochen wird. Wie auch immer: Mit orange blühenden Kalanchoë macht man bei der Herbstdekoration alles richtig, denn die Farbe symbolisiert Kraft, Optimismus und Lebensfreude. Trübe Herbststimmung kommt mit ihr bestimmt nicht auf.

» Natürliche Materialien

Präsentiert man die Kalanchoë in etwas robusteren Gefäßen, komplettiert man das natürliche Bild. Materialien wie Holz, Korb, Steingut sowie Keramik in gedeckten Grüntönen, mit Stein- oder Vintage-Optik passen hervorragend in den Herbst. Da die Dickblattgewächse sehr budgetfreundlich sind, kann man beim Einkaufen ruhig ein paar Pflanzen mehr mitnehmen und beim Dekorieren gut aus dem Vollen schöpfen. Ein schönes Gesamtbild ergibt sich, wenn Kalanchoë in unterschiedlichen Größen nebeneinander arrangiert werden. Oder man setzt gleich mehrere dicht an dicht in einen Kübel oder auf ein Tablett, sodass der Eindruck entsteht, es handele sich um eine einzige imposante Blütendolde. Mit einer so gemütlich-herbstlich dekorierten Wohnung steht behaglichen Stunden daheim nichts mehr im Wege.

Übrigens: Auch auf der Terrasse und dem Balkon kann man es sich jetzt noch blühend schön machen – mit den Kalanchoë Garden. Das sind spezielle Sorte für Draußen, die bestens mit den wechselhaften Bedingungen des Herbstes zurechtkommen und im Freien stehen können, bis sich die ersten Nachtfröste ankündigen. Mit ihnen ist also weit bis in den November, manchmal sogar bis in den Dezember ein Blumenschmuck auf Balkon und Terrasse möglich. Und wer möchte, wählt die orangenen Gemütlichmacher sowohl für Drinnen als auch für das Outdoor-Zimmer – so bilden Wohnung und Balkon eine schöne, farblich blühende Einheit.

GPP



Kurzarbeitergeld

Informationen für Arbeitnehmer

Hat Ihre Arbeitgeberin oder Ihr Arbeitgeber Kurzarbeit angemeldet, kann Ihr Verdienstaufschlag teilweise ausgeglichen werden.

» Das Wichtigste in Kürze

Kurzarbeitergeld soll Ihren Verdienstaufschlag zumindest teilweise wieder ausgleichen. Es soll auch Ihren Arbeitsplatz erhalten, wenn die aktuelle Situation Ihres Betriebes Entlassungen notwendig machen würde.

Sie haben einen Anspruch auf Kurzarbeitergeld, wenn Ihre Arbeitgeberin oder Ihr Arbeitgeber die regelmäßige Arbeitszeit kürzen muss, und dies bei der zuständigen Agentur für Arbeit angezeigt hat. In den meisten Fällen geschieht das aus konjunkturellen Gründen, das heißt, weil die wirtschaftliche Lage Ihres Betriebes schlecht ist.

» Wie hoch ist das Kurzarbeitergeld?

Die Höhe des Kurzarbeitergelds hängt von ihrem Gehalt ab, das sie normalerweise nach Abzug von Steuern und Sozialabgaben ausgezahlt bekommen (Fachbegriff: Nettoentgelt). Davon erhalten Sie als Kurzarbeitergeld 60 Prozent des ausgefallenen Nettoentgelts bezahlt.

Lebt mindestens ein Kind mit im Haushalt, beträgt das Kurzarbeitergeld 67 Prozent des ausgefallenen Nettoentgelts.

» Erhöhung bis zum 31. Dezember 2020:

Das Kurzarbeitergeld erhöht sich für Sie ab dem vierten Bezugsmonat auf 70 Prozent des ausgefallenen Nettoentgelts (bezie-

hungsweise 77 Prozent, wenn Sie mindestens ein Kind haben). Ab dem 7. Bezugsmonat beträgt es 80 Prozent des ausgefallenen Nettoentgelts (beziehungsweise 87 Prozent, wenn Sie mindestens ein Kind haben).

Die Bezugsmonate müssen dabei nicht zusammenhängen. Das bedeutet: Unterbrechungen der Kurzarbeit (auch über 3 Monate) lösen keinen Neubeginn Ihrer Bezugsdauer aus. Sofern Sie Saison-Kurzarbeitergeld erhalten, zählt auch diese Leistung. Erhalten Sie dagegen in einem Monat lediglich Krankengeld in Höhe von Kurzarbeitergeld, so wird dieser Monat nicht berücksichtigt.

Voraussetzung für diese Erhöhung des Kurzarbeitergeldes: Sie waren im jeweiligen Kalendermonat von einem Arbeitsausfall mit Entgeltausfall von mindestens 50 Prozent betroffen. Sofern Sie in einem Monat Krankengeld in Höhe von Kurzarbeitergeld und Kurzarbeitergeld beziehen, wird lediglich das Kurzarbeitergeld beim Entgeltausfall von mindestens 50 Prozent berücksichtigt.

Hinweis: Der Referenzmonat für die Berechnung der individuellen Dauer des Bezugs von Kurzarbeitergeld ist der März 2020. Das heißt: Das erhöhte Kurzarbeitergeld kann erstmalig im Juni 2020 (frühester vierter Bezugsmonat) in Anspruch genommen werden.

» Weitere Informationen erhalten Sie unter

www.arbeitsagentur.de/arbeitslosengeld/finanzielle-hilfen

Quelle: Bundesagentur für Arbeit



Gestern. Heute. Morgen.
Das gute Gefühl, zuhause zu sein.

Wohnungsbaugenossenschaft „Aufbau“ eG
Mittelstraße 7a, 04509 Delitzsch

Das sind wir:

Die Wohnungsbaugenossenschaft „Aufbau“ eG Delitzsch bietet seit über 65 Jahren mit modernen Wohnungen in Delitzsch und Rackwitz allen ein Zuhause. Wir betreuen derzeit rund 1.700 genossenschaftseigene Wohnungen im Stadtgebiet von Delitzsch und Rackwitz. Damit sind wir einer der größten Vermieter der Stadt.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Maler/Fußbodenleger/Allround-Handwerker (m/w/d) zur Festeinstellung.

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung zum Maler/Fußbodenleger oder ähnlicher Ausbildungen
- handwerkliche und technische Fähigkeiten zur malermäßigen Instandsetzung inkl. Tapezieren von Wänden und Decken
- Fliesenarbeiten im Innenbereich (Sanitär und Küchen)
- Bereitschaft zur Einbindung in den bestehenden Bereitschaftsdienst unseres Teams
- Besitz eines gültigen Führerscheins der Klasse B
- ergebnisorientierte Arbeitsweise mit Organisationstalent

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit
- kein Baustellenlärm sowie keine witterungsabhängigen Dauerbaustellen
- Einsatz in Delitzsch und Rackwitz im eigenen Wohnungsbestand
- Bezahlung über Mindestlohniveau sowie 30 Tage Urlaub

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

Wohnungsbaugenossenschaft „Aufbau“ eG Delitzsch | z.H.: Anette Bialas | Mittelstraße 7a | 04509 Delitzsch

Die Krise als Chance begreifen Mit digitaler Weiterbildung eröffnen sich neue berufliche Möglichkeiten

(djd). Kurzarbeit bereits seit mehreren Monaten, zurückgehende Umsätze und unsichere Zukunftsaussichten: In vielen Branchen, ob Industrie, Handel oder Dienstleistung, läuten die Alarmglocken. Wie lange die Wirtschaft noch mit den Folgen der Corona-Pandemie zu tun haben wird, kann kein Ökonom mit Sicherheit vorhersagen. Fest steht, dass so manches Unternehmen über einen Stellenabbau nachdenken wird, wenn sich die konjunkturelle Lage nicht bald verbessert. Beschäftigte sind gut beraten, davor nicht die Augen zu verschließen, sondern sich frühzeitig mit neuen beruflichen Perspektiven zu beschäftigen. Digitale Weiterbildungen können gerade jetzt dazu beitragen, sich für potenzielle Arbeitgeber noch interessanter zu machen.

» Lange geplante Qualifizierungen nachholen

Viele kennen die Situation: Voll im Berufsalltag eingespannt, blieb in den vergangenen Jahren kaum die Zeit, sich weiterzuqualifizieren. So manche Fach- und Führungskraft hat über einen zusätzlichen MBA-Abschluss (Master of Business Administration) nachgedacht – doch die Pläne dann immer wieder verschoben. In der heutigen Situation hingegen wächst spürbar die Nachfrage für berufsbegleitende



Ein postgradualer MBA-Abschluss kann in der Krise neue berufliche Perspektiven eröffnen. (Foto: djd/ELG E-Learning-Group GmbH/Pixabay/ Steve DiMatteo)

Lehrgänge. „Insbesondere Erwerbstätige in Kurzarbeit nutzen die Möglichkeit, um sich mit digitalen Diplomlehrgängen, Universitätslehrgängen oder MBA-Fernstudien für die Zeit nach der Pandemie beruflich besserzustellen“, berichtet etwa Manuel Fink von der E-Learning Group, die im deutschsprachigen Raum unterschiedlichste E-Learning-Programme anbietet. „Als generalistisches Management-Studium qualifiziert ein MBA-Abschluss für unterschiedlichste Führungsaufgaben in Unternehmen.“ Spezielle Zertifikatskurse wiederum vermitteln zusätzliches Wissen in Zukunftsfeldern wie E-Commerce, Digital Business oder Innovationsmanagement.

» Lerntempo und Zeiten selbst festlegen

Digitale Weiterbildungen bieten verschiedene Vorteile. Die Teilnehmer sind zeitlich und örtlich flexibel, die gesamte Qualifizierung bis hin zu Tests und der Abschlussprüfung findet online ohne Präsenz statt. Dabei kann jeder das Lerntempo individuell bestimmen. „Die Flexibilität war für mich im Zusammenhang mit einem Jobwechsel und der Corona-Krise ideal. Prüfungen können zu jeder Tages- und Nachtzeit mit einem Authentifizierungsverfahren von unter fünf Minuten durchgeführt werden“, berichtet ein Nutzer namens Christian im Bewertungsbereich unter www.fernstudium.study. Interessenten finden hier zudem ausführliche Informationen zu den verschiedensten Weiterbildungsmöglichkeiten. Gut zu wissen: Die Teilnehmer können ihre Studiengebühren steuerlich absetzen.



Auch Tests und Prüfungen finden komplett digital statt. (Foto: djd/ELG E-Learning-Group GmbH/Pixabay/Karolina Grabowska)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

eine/n **Mediengestalter*in** (m/w/d) in Vollzeit oder Teilzeit.

Wir sind das größte Druck- und Verlagshaus im Landkreis Leipzig und wollen weiter dynamisch wachsen. Sie passen zu uns, wenn Sie Spaß an der Gestaltung verschiedenster regionaler Journale und anderer Druckerzeugnisse haben. Sie sind kreativ, engagiert, kommunikationsstark und haben ein gutes Gespür für Layout und Typographie? Eine abgeschlossene Ausbildung als Mediengestalter/in und Berufserfahrung setzen wir voraus. Wir erwarten einen sicheren Umgang mit den Programmen der Adobe Creative Suite, sehr gute Deutschkenntnisse und ein hohes Qualitätsbewusstsein.

Das hört sich nach dem perfekten Job für Sie an?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:

DRUCKHAUS BORNA, z. Hd. Jana Fiedler

Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna

oder per Mail an: jana.fiedler@druckhaus-borna.de | Tel.: 03433 207328

Die **STADTJOURNALE**

Informieren. Wirksam werben. Erfolgreich sein.

www.druckhaus-borna.de

Trotz aller Beschränkungen: Zeit für Abschied und Trauer nehmen

(akz-o) Die derzeitige Situation geht auch an der Bestattungsbranche und Angehörigen, die einen akuten Trauerfall in der Familie haben, nicht vorbei. Denn es stellen sich, vor dem Hintergrund der Ausbreitung des Coronavirus, zahlreiche Fragen hinsichtlich aktueller Bestattungen: Dürfen beispielsweise Trauerfeiern noch stattfinden?

Bestattungen sind ausdrücklich vom Kontaktverbot ausgeschlossen. Der Kreis der Teilnehmer ist jedoch auf den engsten Familienkreis zu beschränken und hygienische Mindestanforderungen sind zu beachten. Es gibt bundesweite Unterschiede. Die aktuell gültigen Bedingungen erfahren Sie bei Ihrem Bestatter vor Ort, den Sie unter www.bestatter.de finden. Verschiedene Städte fordern dazu auf, eine Teilnehmer- und Kondolenzliste zu führen, damit bei einer eventuellen Erkrankung der Infektionsweg nachvollzogen werden kann.

Um das Ansteckungsrisiko zu minimieren, sollte bei Trauerfeiern auf körperliche Gesten der Kondolenz und Anteilnahme verzichtet werden, d.h. keine Umarmungen, Küsse, Händeschütteln – es gilt auch auf dem Friedhof die 1,5-Meter-Abstandsregelung.

Soweit die technischen Voraussetzungen da sind, kann die Trauerfeier über das Internet online übertragen werden. Größere Trauer-/Gedenkfeiern sind erst nach der Corona-Krise wieder möglich. Hier kann auch ein Video der Trauerfeier gezeigt werden.

» Systemrelevanz des Bestatterhandwerks

Bisher bewerten nur einige Bundesländer das Bestatterhandwerk als systemrelevant. Die meisten Bundesländer sehen zwar den wichtigen Berufsstand, ohne aber die notwendige Systemrelevanz zu bejahen. „Das Bestatterhandwerk muss zwingend bundesweit als systemrelevant behandelt werden“, fordert Stephan Neuser, Generalsekretär des Bundesverbandes Deutscher Bestatter e.V. Aktuell können die dt. Bestattungsunternehmen keine bzw. nicht ausreichend Desinfektionsmittel, Mund-Nasen-Schutz, Schutzbrillen und Einweg-Infektionshandschuhe käuflich erwerben.

Somit stehen schon jetzt für den täglichen Gebrauch (d.h. für die Versorgung der „regulären“ ca. 925.000 Sterbefälle in Deutschland pro Jahr) und für den Fall, dass es zu einem Anstieg der Sterbefälle aufgrund von SARS-CoV-2 kommt, nicht ausreichend Materialien zur Verfügung.



(Foto: pixabay.com/BDB e.V./akz-o)

Diese sind aber nötig, um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Handwerks und deren Angehörige zu schützen, damit auch weiterhin alle Verstorbenen würdevoll bestattet werden können.

» Traueranzeigen im Delitzscher Stadtjournal

Sie möchten einen Dank für die tröstenden Worte und die Anteilnahme beim Abschied von einem geliebten Familienangehörigen aussprechen? Mit einer Traueranzeige im Delitzscher Stadtjournal erreichen Sie alle Haushalte der Stadt und der Ortsteile.

Sie erreichen uns unter:

Tina Neumann | tina.neumann@druckhaus-borna.de

Tel. 03433 207671

Jacqueline Schenk | j.schenk@druckhaus-borna.de

Annahmestellen für Traueranzeigen:

Bestattungshaus Bärbel Wolf

Bitterfelder Str. 12, 04509 Delitzsch, Telefon 034202 53151

Bestattungen Klaus-Dieter Bothur

Bitterfelder Str. 19, 04509 Delitzsch, Telefon 034202 51550

*Nicht diejenigen, die gehen, fühlen den Schmerz des Abschieds,
die Zurückbleibenden leiden.*
(Michelangelo)

Bestattungshaus Bärbel Wolf
mit Heimbürgin

*Einfühlsame Hilfe in schwersten Stunden
für einen Abschied in Würde*

Bitterfelder Straße 12 • 04509 Delitzsch
www.bestattungshaus-wolf.de

Wir sind immer für Sie da: Tel. 034202 53151

Bestattungen
Klaus-Dieter Bothur
Der Meisterbetrieb!

- Berufserfahrung seit 1974
- Erstes Delitzscher Bestattungsinstitut
- Mitglied in der Landesinnung der Bestatter Sachsen
- Einheimisches Familienunternehmen mit Heimbürgin
- Individuelle Bestattungen – würdevoll und preiswert
- Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten

04509 Delitzsch • Bitterfelder Str. 19
Tag & Nacht Tel. 034202 / 51 550 • www.bestattungen-bothur.de

Schon an Weihnachten gedacht?

für Liebhaber regionaler Geschichte(n)

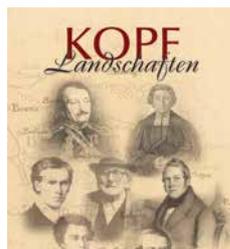


Faszination Auenlandschaft

Durch sein Hobby, die Fotografie, erstellte Günter Berthold über Jahre hinweg eine außergewöhnliche Sammlung an Eindrücken. Erleben Sie unsere wunderschöne Umgebung zwischen Pegau und Groitzsch auf 84. Seiten.

14.90 €

ISBN: 978-3-937287-27-0



Kopflandschaften

Der eigenwillige Titel verweist auf eine Tatsache, dass Altenburg, Borna und ihre Region eine Fülle von Persönlichkeiten hervorgebracht haben, die Bedeutendes leisteten. Freuen Sie sich auf die Lebensgeschichten von z. B. Kuno Apel, Katharina von Bora u. v. a. m.

19.90 €

ISBN: 978-3-937287-22-5



775 Jahre Deutzen

Zum Jubiläum der Stadt Deutzen und ihrer Ortsteil erschien das gleichnamige Buch „775 Jahre Deutzen“ von Claus Bräutigam am 30.08.2013. Mit 320 Seiten und über 700 Bildern, wird Deutzens Geschichte in diesem Werk festgehalten.

34,00 €

ISBN: 978-3-937287-45-4

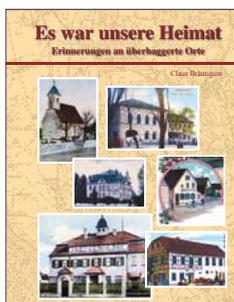


Das Geheimnis im Schuhkarton

„Das Geheimnis im Schuhkarton“ vom gebürtigen Oschatzer Philokartisten Günther Hunger ist ein Buch rund um die Postkarte. Begleiten Sie den Autor auf eine Zeitreise. Entdecken Sie zusammen mit ihren Kindern die Vergangenheit mit Hilfe alter Postkarten.

16,90 €

ISBN: 978-3-937287-48-5

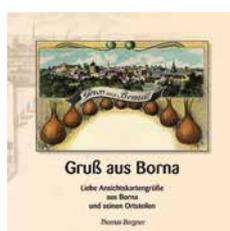


Es war unsere Heimat

Erinnerungen an überbaggerte Orte, die für viele die Heimat war. Claus Bräutigam erinnert an die Orte Witznitz, Bergisdorf, Ruppertsdorf, Bosengröba, Blumenroda, Hartmannsdorf, Görnitz, Alt-Deutzen, Schleenhain, Droßdorf, Breunsdorf, Heuersdorf und Großhermsdorf, die umgesiedelt oder überbaggert worden.

14.90 €

ISBN: 978-3-937287-31-7



Gruß aus Borna

Der Bornaer Hobbyhistoriker Thomas Bergner präsentiert anhand seiner Sammlung die Geschichte und Geschichten von Borna sowie seinen Ortsteilen. Dokumentiert werden Ansichtskarten aus der Zeit um 1890 bis 1950, diese zeigen anschaulich die Veränderung unserer Stadt.

16,90 €

ISBN: 978-3-937287-47-8

Diese und viele weitere Bücher erhalten Sie in Buchhandlungen der Region
oder per Bestellung im Südraum-Verlag: Telefon: 03433 207329 sowie
per E-Mail: jana.fiedler@druckhaus-borna.de